

- Vom skandinavischen Buchhandel. — Kommissionsgeschäft. II. S. 2128. (Nr. 83.)
 Büchererzeugung in der Türkei. III. S. 4437. (Nr. 177.)
 Börsenblattbezug für Stellsuchende. I. S. 1320. (Nr. 51.)
- (Sprechsaal.)
- Zur Verkehrsordnung. — Rücknahme fest und bar gelieferter Werke. Von einem Verleger. II. S. 1997. (Nr. 77.)
 — Ergänzung der à cond. bezogenen und abgesetzten Bücher durch Barbestellungen. Von einem Verleger. II. S. 2129. (Nr. 83.)
 — Erwidern von einem Sortimenten. II. S. 2376. (Nr. 93.)
 — Eintreibung von kleinen Saldoesteln. Von M. Schorff in Berlin. II. S. 2275. (Nr. 89.)
 — Zur Klarstellung. Von W. Berger in Rendsburg. II. S. 2753. (Nr. 106.) — Erwidern von M. Schorff in Berlin. II. S. 2754. (Nr. 106.)
 — Zurückverlangen von Neuigkeiten. Von C.-K. III. S. 4061. (Nr. 159.)
 Ostermeh-Remittendenfacturen. Von G. K. I. S. 12. (Nr. 1.)
 Zur Frage der Ostermeh-Remittendenfacturen. Von P. S. in F. I. S. 209. (Nr. 8.)
 — Von V. I. S. 685. (Nr. 26.)
 Achtung beim Auspacken von Remittenden. Remission einer alten Auflage mit neuem Titel. Von V. III. S. 4852. (Nr. 197.)
 Zurückweisung von Remittenden. An die Herren Verleger. Von Friedrich Ehrlich's Buchhandlung in Prag. IV. S. 7588. (Nr. 291.)
 Zur Frage der Barfactureneinköpfung. Von L. B. in Berlin. III. S. 5090. (Nr. 207.)
 Barfacturen über direkte Sendungen. Von A. F. in C. IV. S. 5830. (Nr. 233.)
 Eine Lanze zu gunsten des sog. „kleineren“ Verlegers. Abrechnungswesen. III. S. 5142. (Nr. 209.)
 Zur Last der Pflichtexemplare in Preußen. I. S. 209. (Nr. 8.)
 Deutsche Bücherpreise. Artikel über Buchhandel aus dem „Handwörterbuch der Staatswissenschaften“ von Prof. Dziapko in Göttingen I. S. 962. (Nr. 38.)
 Bücherbettelei. Neuestes zur kostenlosen Bibliotheksgründung (Prof. Dr. R. Knoke in Göttingen). II. S. 2176. (Nr. 83.)
 Gewährung von Vorteilen an Lehrervereine seitens der Verleger für Verwendung der Lehrer für bestimmte Lehrmittel. Aus dem 19. Jahresbericht des „Neuen Unterstützungsvereins für Lehrer etc. in U.“ II. S. 2275. (Nr. 89.)
 Ein Besuch an Verleger, welche den Anzeigeteil ihrer Zeitschriften an Annoncen-Expeditionen vergeben haben. Von Peter Hobbing. II. S. 3043. (Nr. 117.)
 Willkür im Zeitschriftenverlag betreffs der Beilagen. Von Dixi. II. S. 3528. (Nr. 137.)
 Weihnachtscatalog des Börsenvereins. Von einem Sortimenten an der Grenze. II. S. 3238. (Nr. 125.)
 — Von *. II. S. 3332. (Nr. 129.)
 — Von W. in B. III. S. 4476. (Nr. 179.)
 Frage: Wenn ein Werk den Verleger gewechselt hat, ist dann der frühere Verleger verpflichtet, an ihn gelangende Bestellungen dem neuen Verleger zu überweisen? Von R. II. S. 3637. (Nr. 141.)
 — Antwort von der Redaktion. II. S. 3637. (Nr. 141.)
 Zu Carl Georg, „das deutsche Buchamt“. Von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. III. S. 3839. (Nr. 149.)
 Ein Vorschlag zur wohlwollenden Erwägung. Eindrücken eines Rückentitels in die betreffenden Werke. III. S. 3974. (Nr. 155.)
 Verleger-Kulanz. Lieferung von Schulwandkarten seitens der Firma H. Brud's Verlag in Berlin. Von Ferdinand Harrach in Kreuznach. III. S. 4188. (Nr. 165.)
 — Von H. Dannenberg in Stettin. III. S. 4438. (Nr. 177.) S. 4679. (Nr. 189.)
 Die Firmen der Aktiengesellschaften. Von F. B. in Str. III. S. 4998. (Nr. 203.)
 Direkter Vertrieb der Verleger. Von M. Lieblicher in Magdeburg. IV. S. 6135. (Nr. 243.)
 Bitte auf den „Dank“ des Herrn Fritz Buchner, i/z. C. C. Buchner's Verlag in Bamberg im Börsenblatt Nr. 252. Von G. K. in F. IV. S. 6750. (Nr. 262.)
 Zugaben bei Ankauf von Büchern. I. S. 685. (Nr. 26.)
 Ueber den Ratenhandel. Von J. E. in W. I. S. 730. (Nr. 28.)
 — Von A. C. St. in München. I. S. 1160. (Nr. 46.)
 Lieferung im Preise herabgesetzter Bücher an die Sortimenten. I. S. 814. (Nr. 32.)
 Freiemplare von Schulbüchern. Von Herm. Desterwik's Sortiment in Dessau. I. S. 863. (Nr. 34.)
 — Erwidern von Th. Hofmann in Gera. I. S. 863. (Nr. 34.)
 Gegen den Post-Zeitschriften-Debit. Von Vocativus. I. S. 1579. (Nr. 61.)
 Der Sortimentenruhen an Zeitschriften (Neue Leipziger Wochenzeitung). Von der Hinrichs'schen Buchhandlung in Deimold. II. S. 2426. (Nr. 95.)
- Aus der „guten alten“ Zeit. Erledigungen zweier Bestellungen. II. S. 2426. (Nr. 95.)
 Spahhaftes für Sortimenten. Leitartikel des Herrn E. Bartels in Berlin in seiner Monatschrift für Kolportage. Von Teut. in D. . . . II. S. 2176. (Nr. 83.) — Ein gebesserter Heiliger. Von demselben. II. S. 3094. (Nr. 119.)
 Zur Beachtung für Sortimenten in Rußland. (Berunstaltung eines Buches durch die Censur.) I. S. 209. (Nr. 8.)
 Das moderne Antiquariat. Von H. III. S. 4188. (Nr. 165.)
 Einige Fragen betr. Lieferung von Antiquariat. Von E. F. III. S. 4061. (Nr. 159.)
 — Antwort von der Redaktion. III. S. 4061. (Nr. 159.)
 Eine Frage. Kann ein Auktionator für ihm persönlich erteilte Aufträge die übliche Provision berechnen? III. S. 4476. (Nr. 179.)
 — Antwort. Von E. F. III. S. 4679. (Nr. 189.)
 Aus einem italienischen Antiquariatskatalog (Unkenntnis und Druckfehler). Von G. L. in Berlin. II. S. 1997. (Nr. 77.)
 Neues zur Umrechnung des österreichischen Papiergulden Von der Gro-pius'schen Buchhandlung in Berlin. III. S. 2040. (Nr. 79.)
 Zollkammitäten in Fiume. Mitgeteilt von Carlo Spieß. II. S. 3042. (Nr. 117.)
 Warnung vor dem sechtenden Buchhandlungsgehilfen Joseph Hartmann. Von Th. Lemke in Dresden. II. S. 3379. (Nr. 131.)
 — Fälschung eines Barbestellzettels in Berlin. Mitgeteilt vom Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft (Dr. P. Langenscheidt) in Berlin. II. S. 3528. (Nr. 137.)
 — vor der Agl. ung. Universitäts-Buchhandlung Coloman Marton in Klausenburg. Von Palm & Goldmann in Wien. III. S. 4061. (Nr. 159.) S. 4188. (Nr. 165.)
 — vor der Firma Smith & Schwal in London. Von Joseph Jolowicz in Posen. III. S. 4310. (Nr. 171.)
 — vor einem Büchermarkter. Von der Haeseler'schen Buchhandlung, Eckardt & Breyman in Kiel. III. S. 4998. (Nr. 203.)
 — vor Szezesny Pius Wisniowski. Von H. Altenberg in Lemberg. III. S. 5143. (Nr. 209.)
 — vor Buchmann. Von G. Billmeyer in Osnabrück. S. 5403. (Nr. 219.) Berichtigung. III. S. 5570. (Nr. 225.)
 — vor Carl Milewsky aus Warschau. Von Th. Lemke in Dresden. IV. S. 5944. (Nr. 237.)
 Ein Neujahrs-Scherz. Eine die buchhändlerischen Zustände in Hamburg persiflierende Anzeige in d. Hamburger Nachrichten. I. S. 209. (Nr. 7.)
 Ein Zeitungs-Inserat der Firma Epstein & Engelke in Hamburg. IV. S. 7533. (Nr. 289.)
 Reklamkünste. (Diebe. — Wilhelm Radestock in Leipzig.) I. S. 532. (Nr. 20.)
 Anzeige der Firma S. Bask in Berlin im Anzeigekasten der Akademie zu Münster. Von S. in Münster. II. S. 2558. (Nr. 101.)
 Ein Beitrag zur Geschichte der Reklame. (Bilimek's humoristischer Kalender.) IV. S. 7670. (Nr. 295.)
 Unpassende Reklame. (Galante Memoiren August des Starcken). Von Peter Hobbing in Leipzig. IV. S. 7671. (Nr. 295.)
 Anfrage betr. blecherne Taschen zum Schutz von Büchern. IV. S. 5944. (Nr. 237.) — Antwort. IV. S. 6136. (Nr. 243.)
 Heftung des Börsenblattes. Von der Redaktion. II. S. 1997. (Nr. 77.)
 — I. Von G. E. E. II. Von F. S. II. S. 2129. (Nr. 83.)
 — III. Von der Redaktion. II. S. 2130. (Nr. 83.)
 Börsenblatt und Adreßbuch. (Ermäßigung des Preises des letzteren.) Von Georg E. Nagel in Berlin. II. S. 2129. (Nr. 83.)
 Die Liste der zurückverlangten Neuigkeiten im Börsenblatt. Von der Redaktion. II. S. 3094. (Nr. 119.) S. 3840. (Nr. 149.)
- Bibliographie und Litteratur. — Kunst. — Ausstellungen und Ausstellungspreise. — Bibliotheken und Sammlungen. — Versteigerungen.**
- Grillparzer-Litteratur. Zum 100jährigen Geburtstag des Dichters zusammengestellt von Karl Bornemann. I. S. 72. (Nr. 3.) Nachtrag. I. S. 208. (Nr. 8.)
 Zur Grillparzer-Litteratur. Von Jaques Eisenstein. I. S. 254. (Nr. 10.)
 Die Litteratur des Entwurfs eines bürgerlichen Gesetzbuches für das Deutsche Reich. Zusammengestellt von Otto Mühlbrecht in Berlin. V. I. S. 369. (Nr. 14.) VI. III. S. 3966. (Nr. 155.)
 Bibliographie Theodor Körners. Von Dr. E. Pefschel. III. S. 5239. (Nr. 213.) Schluß. III. S. 5294. (Nr. 215.) Nachtrag: III. S. 5567. (Nr. 225.)
 Systematische Uebersicht der litterarischen Erzeugnisse des deutschen Buchhandels in den Jahren 1889 und 1890. Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. I. S. 726. (Nr. 28.)
 Verzeichnis von Erscheinungen des deutschen Buchhandels, welche in Rußland von der ausländischen Censurabteilung verboten sind. Mitgeteilt von Fritz von Szezepanski in St. Petersburg. 1890. 2. Jahrgang. I. S. 1014. (Nr. 40.) 1891. 1. Vierteljahr. II. S. 3235. (Nr. 125.)